©Bot. Arbeits- und Schutzgem. Bayer. Wald e.V. & Naturw. Ver. Passau e.V.;download www.zobodat.at

Der Bayerische Wald	27 / 1+2 NF S. 63-65	Dezember 2014	ISSN 0724-2131

Naturwissenschaftlicher Verein Passau – Rückblick 2014

Jahreshauptversammlung am 20.03.2014

Die Jahreshauptversammlung fand in unserem Vereinslokal „Café Museum“ statt. Anwesend waren 22 stimmberechtigte Mitglieder sowie Gäste.

1. Vorsitzender Dr. Willy Zahlheimer gab einen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Neben verschiedenen Veranstaltungen (Vorträge und Exkursionen, s. im weiteren Text unten), der erschienen Ausgabe der Zeitschrift sowie der Einberufung von zwei Vorstandssitzungen wies er außerdem auf die Arbeiten zu einer Monographie über den „Ritzinger Gmoaberg“ mit der dortigen Gaißaschlinge hin, die durch eine Gruppe von Vereinsmitgliedern seit 2013 erarbeitet wird (Anmerkung: die Veröffentlichung in unserer Zeitschrift ist für 2015 vorgesehen).

Derzeit hat unser Verein 87 Mitglieder (76 natürliche Personen, elf Körperschaften). Wir haben den Verlust zweier langjähriger Mitglieder zu beklagen: Herr Otto Foltin, wie uns erst jetzt bekannt geworden, bereits 2010 verstorben, sowie Frau Maria Wiegel, beide aus Passau.

Erfreulicherweise können wir aber auch drei neue Mitglieder begrüßen: Herrn Günter Weber (Beutelsbach), Herrn Stephan Dirk (Hauzenberg) und Frau Yvonne Sommer (Untergriesbach / Gottsdorf).

Wie in der Vereinssatzung vorgesehen, wurde für jedes Vorstandsmitglied die Vertrauensfrage gestellt. In öffentlicher Abstimmung wurden sämtliche Vorstandsmitglieder einstimmig bestätigt. Da allerdings, wie von ihm schon frühzeitig angekündigt, unser langjähriger Kassenprüfer, Herr Johann Schindler, sein Amt niederlegt, musste ein Nachfolger bestimmt werden. Außerdem wurde - wie es die Satzung vorsieht - zu den bisherigen zwei Beisitzern ein dritter bestimmt.

Johann Schindler verliest seinen Prüfbericht.

Der Vereinsvorstand setzt sich demnach wie folgt zusammen:

- Erster Vorsitzender:
  Dr. Willy Zahlheimer, Passau (Regierungsdirektor Reg. von Niedbayern a. D., Sachgebiet Naturschutz)
- Zweiter Vorsitzender:
  Thomas Herrmann, Neuburg a. Inn (Landschaftsarchitekt)
- Schriftführerin:
  Petra Stadlhuber, Hutthurm
- Kassenwart:
  Xaver Schmid, Ruderting
- Kassenprüferin:
  Dorothee Hartmann, Neuburg a. Inn
- Beisitzer:
  Andreas Pontz, Passau, Alois Zechmann, Passau und Dr. Thomas Fickert, Passau
- Öffentlichkeitsarbeit:
  Dorothee Hartmann

Als besonderer Tagesordnungspunkt wurde vom 1. Vorsitzenden die Wahl zwei weiterer Ehrenmitglieder vorgeschlagen, eine Ehre, die zuletzt Prof. Dr. Fürsch an unserer Jubiläumsfeier 2007 erfuhr.

Der 1. Vorsitzende würdigt zunächst seine Amtsvorgängerin Frau Gudrun Dentler, die acht Jahre in anfangs schwieriger Zeit vom 08.03.2005 bis 21.03.2013 den Verein leitete und ihn vor der Auflösung kurz vor seinem Jubiläum bewahrte.

Außerdem schlägt der 1. Vorsitzende als weiteres Ehrenmitglied Herrn Dr. Franz Füller vor, der fast 16 Jahre, vom 02.05.1989 bis 08.03.2005, den Verein erfolgreich geführt hat. Die HV beschließt einstimmig beide Ehrenmitgliedschaften. Die beiden neu ernannten Ehrenmitglieder beka-

Überreichung der Urkunden an die beiden neu ernannten Ehrenmitglieder Gudrun Dentler und Dr. Franz Füller durch den 1. Vorsitzenden, Dr. Willy Zahlheimer, am 08.05.2014.

©Bot. Arbeits- und Schutzgem. Bayer. Wald e.V. & Naturw. Ver. Passau e.V.;download www.zobodat.at

men Ihre Urkunden anlässlich des Vortrags von Dr. Dachs am 08.05.14 überreicht.

Als weiteren, besonderen Punkt der Tagesordnung trug der 1. Vorsitzende außerdem eine von ihm vorgeschlagene Änderung der Vereinssatzung vor. Er erläuterte, dass die bis dahin gültige Vereinssatzung von 1964 stamme und in einer Reihe von Punkten nicht mehr zeitgemäß sei. Es sei daher auf einer Vorstandssitzung im Februar eine Neufassung beraten worden, die daraufhin ein Notar und das Finanzamt (wegen der Gemeinnützigkeitsaspekte) durchgesehen hätten. Der Entwurf der neuen Satzung sei den Mitgliedern termingerecht zugeschickt worden. Er erläuterte die wichtigsten Änderungen kurz und stellte den neuen Satzungsentwurf zur Diskussion. Die Satzung wird schließlich von der HV ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen in der mit der Einladung zur JHV verschickten Form mit einer Änderung zu § 3 (Ehrenmitglieder) beschlossen.

Abschließend wird noch ein bemerkenswerter Punkt besprochen, der die Vereinsbibliothek (untergebracht in der Staatlichen Bibliothek Passau) und damit eines der wesentlichen Zeugnisse der Vereinsgeschichte betrifft. Da in der Bibliothek Platz für Neuerwerbungen geschaffen werden muss, wurde der Verein gebeten, die teilweise erstaunlich zahlreich überzähligen Exemplare alter Jahresberichte anderweitig unterzubringen. Zu dieser Gelegenheit können Sie interessierten Mitgliedern angeboten werden, die betreffenden Berichte lagen zur Ansicht aus.

Im Anschluss an die Versammlung hielt unser Ehrenmitglied Prof. Dr. Helmut Fürsch seinen mit faszinierenden Fotos von Dr. Rudi Ritt ausgestatteten Vortrag „Ein kleiner Marienkäfer und das ungeheure Reich der Insekten“ (s. u.).

Vortragsveranstaltungen

2014 bot unser Verein insgesamt acht Vortragsveranstaltungen an, die zumeist in unserem Vereinslokal, dem Cafe Museum (Passau, Bräugasse 17), abgehalten wurden. Der Vortrag von Prof. Dr. Peter Poschlod über die Geschichte der mitteleuropäischen Kulturlandschaft fand als Gemeinschaftsveranstaltung mit der Geographischen Gesellschaft Passau (GeoComPass) und dem „Haus am Strom“ in einem Hörsaal der Uni Passau statt.

- 23.01.2014: Alois Zechmann: Faszination Pilze
- 06.02.2014: Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer: Globale Aspekte des biologischen Umweltschutzes
- 20.02.2014: Ulrich Teuber: Die Moose des Isarmündungsgebietes
- 20.03.2014: Prof Dr. Fürsch: Ein kleiner Marienkäfer und das ungeheure Reich der Insekten (mit Fotos von Dr. Rudi Ritt)
- 10.04.2014: Clemens Ratschan: Von Jakutsk nach Ochotsk. Eine Expedition auf den Spuren von Vitus Bering
- 08.05.2014: Dr. Josef Dachs: Für die Zukunft unserer blühenden Juwelen. Erfahrungen aus dem niederbayerischen Orchideen-Schutzprogramm
- 06.11.2014: Dr. Willy Zahlheimer: Wider den Verlust unserer botanischen Raritäten - Maßnahmen gegen den Verlust hoch bedrohter Wildpflanzen im Passauer Raum
- 08.12.2014: Prof. Dr. Peter Poschlod: Unsere Region im Monitor - Entstehung und Wandel der mitteleuropäischen Kulturlandschaft

Die Veranstaltungen im Cafe Museum waren überwiegend gut besucht mit jeweils ca. 15 bis 40 Teilnehmern, der Vortrag von Prof. Poschlod fand vor größerem Publikum statt.

Exkursionen

Die angebotenen Exkursionen standen auch 2014 vorwiegend im Dienste des Projektes „Flora von Passau“ unter der Leitung von Dr. Willy Zahlheimer.

12.04.2014: Dr. Willy Zahlheimer, Frühlingsbotanik für Entdecker - Erfassung der Flora am Eingang der Inn-Enge. Kartierungsexkursion im artenreichen Feld 7546/212

17.05.2014: Dr. Gerald Zauner: Giganten der Donau - Besuch des Großaquariums Engelhartszell

Exkursion in das Naturwaldreservat „Hecke“ am 20.09.14: Alois Zechmann demonstriert als „Ötzi“ verkleidet das Entfachen von Glut mit Hilfe von Zunderschwamm

Besuch des Großaquariums Engelhartszell am 17.05.14. Dr. Gerald Zauner (Mitte des Fotos) erläutert einem Teil der Gruppe die Fische im Hauptaquarium

©Bot. Arbeits- und Schutzgem. Bayer. Wald e.V. & Naturw. Ver. Passau e.V.;download www.zobodat.at

24.05.2014: Dr. Willy Zahlheimer: Botanik für Entdecker - Erfassung der Flora am Rand des Tertiär-Hügellandes. Kartierexkursion im Kartenfeld 7445/411

28.06.2014: Franz Exenschläger: Naturwälder im oberösterreichischen Aschachtal

09.08.2014: Dr. Willy Zahlheimer: Hochsommerbotanik für Entdecker - montane Streuwiesen, Magerrasen und Wälder. Kartierexkursion im Kartenfeld 7348/213

20.09.2014: Alois Zechmann: Die Pilze des Naturwaldreservats „Hecke“ im Neuburger Wald

21.09.2014: Dr. Willy Zahlheimer: Naturschutzgebiet Obere Ilz - Bilanz nach 16 Jahren

Die Exkursionen waren sehr unterschiedlich besucht. Neben sehr gut besuchten Veranstaltungen wie dem Besuch des Aquariums in Engelhartszell oder die Pilz-Exkursion in den Neuburger Wald fanden sich zu anderen Veranstaltungen teils nicht einmal eine Hand voll Interessierte, was besonders schade ist, wenn externe Kollegen für die Durchführung gewonnen wurden.

Als Ergänzung zu den Kartierungsexkursion bot Dr. Willy Zahlheimer auch 2013 wieder **Botanische Vertiefungsabende** an, und zwar am 26.06.2014 und am 10.07.2014. Die Abende konnten wie schon in den letzten Jahren an der Uni Passau im Kartenraum des Lehrstuhls für Physische Geographie (Nikolakloster) abgehalten werden. Für die Gelegenheit, diesen Raum nutzen zu können, sei an dieser Stelle ausdrücklich gedankt.

Thomas Herrmann, Neuburg a. Inn

Buchbesprechung

Lippert, Wolfgang & Meierott, Lenz: Kommentierte Artenliste der Farn- und Blütenpflanzen Bayerns. Vorarbeiten zu einer neuen Flora von Bayern. Selbtverlag der Bayerischen Botanischen Gesellschaft, München 2014, 408 S., keine ISBN; 25,- € (18,- € für Mitglieder der BBG)

Zum 100-jährigen Jubiläum der letzten Flora von Bayern (Vollmann 1914) erschien zwar noch keine neue Flora von Bayern, aber zumindest eine aktuelle Artenliste der Gefäßpflanzen Bayerns, die sich als Vorstufe bzw. „Vorarbeit“ zur neuen Flora von Bayern versteht. Das umfangreiche Werk besteht neben einer kurzen Einleitung mit Erläuterungen, wenigen Bildtafeln und einem Literaturverzeichnist tatsächlich im Wesentlichen aus einer Liste. Diese ist mit 5897 behandelten Sippen sehr umfangreich. Sie umfasst neben indigenen, auch alle eingebürgerten oder unbeständig vorkommenden Arten sowie – mit ensprechendem Kommentar – Falschangaben für Bayern. Die Sippen sind nach dem derzeit als gültig anerkannten wissenschaftlichen Namen alphabetisch geordnet. Wichtige und gebräuchliche Synonyme werden angegeben. Es folgt die Angabe der taxonomischen Referenznummer, wie sie manchem noch aus der „Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas“ (Ehrendorfer 1973) bekann sein dürfte. Soweit existent wird der deutsche Name von Sippen wiedergegeben. Angaben zu floristischem Status und eine naturräumlich differenzierte Verbreitungsangabe für Bayern fehlen ebensowenig wie eine Spalte mit Anmerkungen. Hier finden sich in knapper Form wichtige Quellen oder Anmerkungen.

Auch wenn das Werk als Internet-Liste laufend fortgeschrieben werden soll, stellt das Buch ein Referenzwerk für jeden ambitionierten Botaniker in Bayern dar, dessen Anschaffung zu empfehlen ist.

Wolfgang Diewald, Straubing

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der Bayerische Wald

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 27_1-2

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Naturwissenschaftlicher Verein Passau - Rückblick 2014 63-65